

Update: COVID-19-Schutzimpfung

Stand: 27.08.2021

Dokumentation der weiteren COVID-19 Dosis ("dritter Impfstich")

Ausgangslage:

Es wurde eine weitere Teilimpfung für COVID-19 von Seiten BMSGPK wie folgt empfohlen:

1. **Folgenden Risikogruppen** eine weitere Dosis (impfstoffabhängig 2. oder 3. Dosis) in einem Zeitraum von **frühestens 6 bis spätestens 9 Monaten** nach Abschluss der vollständigen Immunisierung zu verabreichen (off label):
 - Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten-, Pflege- und Seniorenwohnheimen
 - Personen im Alter von ≥ 65 Jahren
 - Personen (ab 12 Jahren unabhängig vom Alter) mit Vorerkrankungen und besonders hohem Risiko und hohem Risiko (Immunsupprimierte, etc. alle in Tabelle 2 genannten Personengruppen der Priorisierung Tabelle 2)
 - Personen, welche 1 Dosis COVID-19-Vaccine Janssen erhalten haben
 - Personen, welche 2 Dosen Vaxzevria erhalten haben

2. Allen Personen **über 18 Jahren** nach **9-12 Monaten** eine weitere Impfung zu verabreichen (off label). Dies gilt auch für folgende Personengruppen:
 - Personal in Alten-, Pflege- und Seniorenwohnheimen
 - Personal im Gesundheitsbereich
 - Personal in der mobilen Pflege, Betreuung, Krankenpflege und 24-h-Pflege sowie pflegende Angehörige
 - Personal in pädagogischen Einrichtungen (Kinderbetreuung, Schule, Universität, etc.)

Das Dokument zur vollständigen Anwendungsempfehlung des Nationalen Impfgremiums von 17.08.2021 (Version 5.0) finden sie [hier](#).

Dokumentationsvorgaben:

Dosiskennung:

Die weitere COVID-19 Dosis ist wie folgt in den e-Impfpass einzutragen:

- Nach einer „Dosis 2“ von Comirnaty, Moderna, AstraZeneca: 3. Stich als Dosis 3 (D3)
- Nach einer „Dosis 1“ von Janssen (Johnson&Johnson): 2. Stich als Dosis 2 (D2)

Impfschema:

Bei einem Impfstoffwechsel ist das Impfschema „SARS-CoV-2 heterologes Schema (Impfstoffwechsel)“ auszuwählen.

Software-Umsetzung:

1) Weitere Dosiskennung „D3“

Die mRNA Impfstoff-Schemen wurden um die Dosiskennung „Dosis 3“ erweitert:

- SARS-CoV-2 Grundschemata, Comirnaty
- SARS-CoV-2 Grundschemata, Moderna

2) Neues Schema bei Impfstoffwechsel: heterologes Schema

Unter einem heterologem Impfschema versteht man eine Immunisierung mit verschiedenen Impfstoffen. Dafür wurde ein neues Schema für in Europa zugelassene Impfstoffe erstellt:

- SARS-CoV-2 heterologes Schema (Impfstoffwechsel)

Technisch lässt das neue Schema in jeder Dosiskennung alle in der EU zugelassenen Impfstoffe zu und ermöglicht somit die Dokumentation der neuen Anwendungsempfehlung (siehe oben).

Das Schema ist zB bei den folgenden Impfverläufen anwendbar:

- Janssen (D1) – Comirnaty (D2)
- Comirnaty (D1) – Comirnaty (D2) – Moderna (D3)
- Moderna (D1) - Moderna (D2) – Comirnaty (D3)
- AstraZeneca (D1) – AstraZeneca (D2) – Comirnaty (D3)
- ...

Das Codesystem „Schemamatrix“ wurden mit 27.08.2021 am [Terminologieserver](#) mit der zusätzlichen Dosiskennung und dem heterologen Schema veröffentlicht. Die Eingrenzung auf die möglichen Dosiskennungen ist gemäß der Schemamatrix umgehend in der Arztsoftware anzupassen.

Hinweis: Zur Qualitätsverbesserung wird die Eintragung von "B" (Auffrischung, Booster) zukünftig im Impfregeister verhindert.